



„Rock around the Villa“ hieß es am Samstag auf dem Gelände der Lebenshilfe-Wohnstätte Villa Keller Im Ovelgünne. Foto: Ralf Pieper

Rock around the Villa

Lebenshilfe Dorsten feiert 50-Jähriges mit Musik und Unterhaltung

„Rock around the Villa“ hieß es am Samstag auf dem Gelände der Lebenshilfe-Wohnstätte Villa Keller Im Ovelgünne.

VON RALF PIEPER

Zum 50-jährigen Jubiläum wurde für die Bewohner und Gäste ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Los ging es am Nachmittag mit dem Familien-Programm. Die Clownin Peppina begeisterte mit ihrer Ballonkunst, die Bewohner der Villa Keller führten unter großem Applaus das Pippi Langstrumpf-Theaterstück

„Pippi rockt die Villa“ auf. Auch in der Trommelgruppe „Handgemacht“ waren Menschen mit und ohne Behinderung aktiv. Die Gruppe wurde speziell für „Rock around the Villa“ ins Leben gerufen und bot am Samstag eine eindrucksvolle Premiere.

Der Gospelchor „Enjoy“ aus Rhade und die Band „Voll dabei“ der Lebenshilfe Borken überbrachten musikalische Glückwünsche zum Jubiläum. Dann hatten die Dorstener Newcomer „Lay down a dime“ mit Singer-Songwriter-Pop ihren Auftritt. Das Motto der Band „FUD'IES“ der Lebenshilfe

Dinslaken lautet: „Musik lebt von der Lust und nicht von der Perfektion“. Mit großem Spaß gingen die Musiker zur Sache.

Es waren keine 13.000 Besucher wie beim WDR2-Tag 2012, aber auch vor kleinerem Publikum spielten die „Moekicks“ ansprechenden Soul. Sofort stürmten die Bewohner der Villa Keller zur Bühne und tanzten. Zum Abschluss des Festivals traten The Back Doors Man“ auf. Die Doors-Tribute-Band interpretierte bekannte Hits wie „Light my fire“ und „Riders in the Storm“ mit großer Spielfreude und unglaublicher Improvisationskunst.